

Meliseptol® Foam pure – Desinfektionsschaum für alkoholempfindliche Flächen

Eigenschaften

- Schaum zur Schnelldesinfektion von Medizinprodukten und kleinen Flächen
- keine Aerosolbildung beim Versprühen
- sehr gute Materialverträglichkeit auch bei alkoholempfindlichen Materialien wie z. B. Acrylglas, Ultraschallköpfen und Untersuchungsliegen
- parfümfrei – unauffälliger Geruch
- wirkt gegen Bakterien, inkl. TbB und MRSA, und gegen Pilze, ist begrenzt viruzid (inkl. HBV, HCV, HIV) und wirksam gegen Rota-, Polyoma-, Noro- und aviäre Influenzaviren
- DGHM-/VAH-gelistet und in der IHO-Viruzidie-Liste aufgeführt
- kurze Einwirkzeiten
- auch für den Einsatz im Lebensmittelbereich geeignet
- als Tränkflüssigkeit mit den B. Braun Wipes einsetzbar

Hinweise zur Anwendung und Dosierung

Flächen vollständig mit Meliseptol® Foam pure benetzen und Desinfektionsschaum mit einem Tuch verreiben. Einwirkzeiten siehe Tabelle. Die Flächen dürfen nicht trocken gerieben werden.

+ für alle alkoholempfindlichen Materialien



Lieferform	REF	PZN
750 ml-Schaumsprühflasche	19171	07314546
5 Liter-Kanister	19288	07314552

Physikalisch-chemische Daten

Aussehen: klare, farblose Flüssigkeit
Geruch: unauffällig
pH-Wert: ca. 7
Dichte: ca. 0,98 g/ml
Flammpunkt: + 31 °C

Hinweis: Desinfektionsmittel sicher verwenden.
Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Wirkungsspektrum/Einwirkzeiten (EZ)

Einsatzgebiet	EZ
Flächendesinfektion gemäß DGHM/VAH bakterizid/levurozid	1 Min.* (geringe Belastung)
	2 Min.* (hohe Belastung)
tuberkulozid	3 Min.
begrenzt viruzid (inkl. HBV, HCV, HIV)	1 Min.
Rotaviren	1 Min.
aviäre Influenzaviren	15 Sek.
Polyomaviren	5 Min.
Noroviren**	5 Min.

* Der kürzestmögliche Listungswert beim VAH beträgt 5 Min.

** Surrogatvirus MNV

Meliseptol® Foam pure – Auszug aus den Produktinformationen

100 g Lösung enthalten: Propan-1-ol 17 g, Didecylmethylammoniumchlorid 0,23 g, nicht ionische Tenside. Angaben gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien: < 5 % nicht ionische Tenside. Angaben gemäß Gefahrstoffverordnung: reizend. Gefahr erster Augenschäden. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Augen-/Gesichtsschutz tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.